

Ausflug der Klassen Sek B 3a und 3b nach Winterthur an Karl's Kühne Gassenschau

Um 18. 20 Uhr trafen wir uns am Bahnhof Opfikon. Mit Zug und Bus fuhren wir zum Silo 8, einem Industriegelände in Oberwinterthur, wo die Vorstellung stattfinden sollte. Da wir sehr früh am Eingang standen, konnten wir beim Einlass die besten - vordersten - Plätze ergattern. 1000 Zuschauer und Zuschauerinnen warteten gespannt auf den Beginn des Stückes.

Dieses handelt im Jahre 2046. Alle alten Leute sollen im Altersheim möglichst von nur einer Person versorgt werden. Damit sie den Aufenthalt geniessen können, werden ihnen beim Eintritt alle Erinnerungen abgenommen. Es gab Höhepunkte, wie z.B. die Waschanlage, durch welche die Alten am Morgen geschleust werden oder das Töffrennen mit dem „König der Langstrasse“. Das Tollste war aber das Feuerwerk am Schluss und der Einsturz der beiden Türme. Nicht zu vergessen das wunderschöne Luftschiff, mit dem das Liebespaar Aurora und Alfred in den Himmel flog.

Die Vorstellung hat uns zum Lachen und auch zum Nachdenken gebracht. Wir alle fanden sie super, Es war eben nicht ein gewöhnliches Theater sondern ein sehr spezielles. Erst etwa um 23.30 kamen wir müde und fröhlich wieder nach Hause. Das war ein schöner Abend!

Sara Ferreira, Tugba Ciray und Nadja del Gaizo

